



Diplomarbeit “Sedimentstruktur und –zusammensetzung in Weinviertler Bächen mit hohem landwirtschaftlichen Nutzungsgrad”

Fragestellung:

Wie unterscheiden sich die Sedimente morphologisch unterschiedlich stark belasteter Kleingewässer im Weinviertel bezüglich Struktur, Nährstoff- und Sauerstoffgehalt?

Inhalt:

Die Diplomarbeit erfolgt im Rahmen des ETZ-Projekts ProFor, in dem Zusammenhänge zwischen Bachstruktur und dem Nährstoffumsatz in stark belasteten Flussoberläufen im Weinviertel im Hinblick auf ein nachhaltiges Gewässermanagement untersucht werden. In der Diplomarbeit werden an 8 morphologisch unterschiedlich beeinträchtigten Bachabschnitten Sedimentproben entnommen und auf Redoxpotential, organischen Gehalt, Stickstoff- und Phosphorgehalt, Chlorophyll a und Korngrößenzusammensetzung untersucht und miteinander verglichen.

Im Rahmen der Freilandarbeit bietet sich für die Diplomandin/den Diplomanden außerdem die Möglichkeit, unser Team bei den diversen Untersuchungen zu begleiten und praktische Erfahrung bei der Messung von Nährstoffretention und -transport sowie der Produktion/Respiration des Gewässers zu sammeln.

Zeitplan:

Freiland- und Laborarbeit, Start Sommer 2009

Standort:

WasserKluster Lunz

